



Der Liquid Democracy Newsletter, 01/2020

New Year - new Internet?

Die CDU beschließt den verstärkten Einsatz von freier Software in öffentlichen Verwaltungen. Willkommen in der Zukunft?! Wir von Liquid Democracy haben uns auf die Fahne geschrieben, als Verein gemeinwohlorientiert zu handeln und Teilhabe für alle zu ermöglichen. Viele Unternehmen der Digitalwirtschaft sehen das anders. So werden Frauen gegenüber Männern in besonderem Maße in Digitalunternehmen benachteiligt. Also doch mit Pessimismus in 2020? Quatsch. Für eine bessere digitale Gesellschaft kann man nämlich etwas tun. Und für die gute Laune versorgen wir euch auch weiter mit unterhaltsamen Podcasts und bereichernden Veranstaltungen (und vielleicht gelegentlich einem gif). Wir freuen uns auf viele positive Entwicklungen in der Digitalwirtschaft in diesem Jahrzehnt! Optimismus! Juhu!

Euer Liquid Democracy Team

Gleichberechtigung in der Digitalwirtschaft: Sehens- und Lesenswertes



Arbeitsteilung und Gleichberechtigung im Kapitalismus - Beim jetzigen Tempo müssten Frauen in Deutschland noch 250 Jahre warten bis zur Gleichberechtigung. Die Arbeitsteilung ist da ein extrem wichtiger Faktor, und der digitale Sektor ist davon nicht ausgenommen.

"Frauen werden nicht im selben Ausmaß befördert. Und, das betont das Weltwirtschaftsforum: Derzeit drohen sie, zu Digitalisierungsverliererinnen zu werden. [...] Die neue Generation der Digitalunternehmer bevorzugt Mitarbeiter, die aussehen wie sie: Jung, dynamisch, männlich. Es findet eine Unsichtbarmachung der Frau in der Digitalwirtschaft statt."

- **Most face recognition systems are racist** - Eine Studie der US Regierung bestätigt: Gesichtserkennungsprogramme diskriminieren häufig nach Hautfarbe. Und das ist leider keine Ausnahme: Der **Apple Card** wird Sexismus vorgeworfen, Amazon's (mittlerweile abgeschafftes) **AI hiring tool** bevorzugte Männer und Facebook fiel durch seinen **Werbealgorithmus** auf.
- **Internet der Reichen** - Auch vor Klassendiskriminierung ist die Digitalwirtschaft nicht sicher. Dieser Artikel beleuchtet, wie ärmere Konsument*innen mit ihren Daten bezahlen, wenn sie günstigere Hardware kaufen.
- **Missing Link: Der Albtraum der Digitalen Demokratie** - Die Sicherheit von digitalen Tools für demokratische Beteiligung wird immer wieder in Frage gestellt - man siehe die Abstimmung über das neue Führungsduo der SPD. Ein Beispiel, wie es auf keinen Fall laufen sollte, ist Roussau, die Plattform der italienischen Fünf-Sterne Bewegung.
- **Open Democracy and Digital Technologies** - Helene Landemore, Professorin an der Yale University, entwickelt den Begriff einer "offenen Demokratie" und argumentiert für "open mini-publics", politische Gremien mit zufällig ausgewählten Bürger*innen - vergleichbar zu Bürgerräten.

Auf die Ohren:



Amelies absoluter Lieblingspodcast zu allem, was mit Internet und Tech zu tun hat: Bei **/reply-all/** mit Alex Goldman und PJ Vogt werden "extreme tech support" Fälle aufgeklärt - und einfach sehr gute Geschichten erzählt. Eine sehr empfehlenswerte Folge: **#130 The Snapchat Thief**

Buchempfehlung: Online-Partizipation

Die Bedeutung der Digitalisierung für Politik und Gesellschaft ist ein hoch aktuelles Themenfeld, das immer stärker auch politikwissenschaftlich erforscht wird. Dieser Bandes sammeln dazu programmatische Positionen, welche zentrale Aspekte und Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Digitalisierungsforschung darstellen und diskutieren. Darin unter anderem ein gesamtes Kapitel zur **Partizipation im digitalen Zeitalter**. Das Werk gibt es als "Open Access" Edition im transcript Verlag.



6 gute Gründe für digitale Beteiligung:



Es gibt viele gute und bekannte Argumente für Beteiligungsprozesse. In der **neuen Reihe des Digital-Magazins D3** steht die digitale Beteiligung im Mittelpunkt. Carolin Klingsporn von Liquid Democracy macht den Auftakt und präsentiert dir **6 gute Gründe für die digitale Beteiligung**.

Wo man unbedingt hin sollte: Veranstaltungstipps

- **30. Januar, Berlin: Teilhabe & Kollaboration - Mit Jugendlichen Gesellschaft und Politik gestalten** - Ein Gespräch über die Teilhabe Jugendlicher im iRights.Lab.
- **13. Februar, Berlin: Kulturgeschichte der Digitalisierung** - Ein Vortrag von Sybille Krämer, Professorin für Philosophie an der Leuohana Universität Lüneburg, über die historische Verbindung von Digitalisierung und Computertechnik.
- **12. & 13. März, Düsseldorf: The Future of Online Discussions** - Eine Konferenz über die Zukunft von online Diskussionen.

Werde Teil unseres Teams



Gestalte Demokratie mit uns!
Ab dem 1. März 2020 haben wir eine Stelle als **Studentische Hilfskraft (w/m/d) im Bereich Office Management** für 10 Std./Woche frei. **Hier gibts Infos zu den Aufgabenbereichen und Bedingungen**. Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!

Meet the Team



Amelie Gätjen
a.gaetjen@liqd.net

Worauf freust du dich am meisten in diesem Jahr?
Ich bin sehr gespannt darauf, wie sich **adhocracy+** als Projekt weiterentwickelt. Und ich freu mich auf kommende Events, die Organisation macht mir immer besonders viel Spaß!

Beschreibe deine Zeit bei Liquid in drei Hashtags.
#teamspirit #PR #LiqdCocktails

Du studierst Internationale Beziehungen. Wie passt das zu Liquid?
Ich bin der Meinung, dass Internationalen Organisationen und der Diplomatie häufig der Austausch mit der Zivilgesellschaft fehlt. Die Europäische Union zum Beispiel könnte ihre Legitimierung und Außenwirkung verbessern, wenn es mehr Möglichkeiten der Bürger*innenbeteiligung gäbe. Dafür wären digitale Lösungen naheliegend, und an dieser Schnittstelle sehe ich die Verknüpfung von meinem Studium und meiner Arbeit bei Liquid.

Feedback please

Uns interessiert nicht die Klickzahl, sondern Deine Meinung! Wenn Du also Ideen, Anmerkungen oder Kritik für den Newsletter hast, dann kannst Du den hier loswerden. Wir freuen uns drauf!

Du hast Kolleg*innen, Freund*innen oder Bekannte, die sich für unseren Newsletter interessieren könnten? Dann leite unseren [Link zur Anmeldung](#) gerne weiter.